

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2008 – 2013
Datum: 04.02.11

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss		N
Stadtvertretung		Ö

Verfasser: Gerhard Thuns

Amt/Aktenzeichen: 8

Errichtung einer öffentlichen Behinderten-WC-Anlage einschl. Wachturm für die DLRG an der Badestelle im Kurpark

Zielsetzung:

Sinnvolle Ergänzung der Angebote des Tourismusschwerpunktes Inselstadt Ratzeburg im Bereich Naherholung und damit Stärkung der touristischen Infrastruktur.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt:

Die Stadtvertretung beschließt, den Zuwendungsbescheid des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein vom 11.11.2010 über die Gewährung einer nicht rückzahlbaren Zuwendung aus Mitteln des Förderfonds Hamburg/Schleswig-Holstein in Höhe von 66.491,00 € zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und die Verwaltung zu beauftragen, abweichend von der bisherigen Beschlussempfehlung im AWTS, die von einer 50%igen Förderung ausging, mit der Ausführung des Bauvorhabens unverzüglich zu beginnen. Die Finanzierung erfolgt über entsprechende Mittel im Wirtschaftsplan der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe für das Jahr 2011.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Gerhard Thuns am 17.11.2010

Bürgermeister Rainer Voß am 18.11.2010

Sachverhalt:

Der AWTS hatte erstmals für den Wirtschaftsplan 2008 beschlossen, pauschal 100.000 € für den Neubau einer dringend erforderlichen öffentlichen Toilettenanlage im Bereich der Seebadestelle Aqua Siwa zur Verfügung zu stellen, um die ständigen Beeinträchtigungen der Besucher durch nicht erreichbare oder beeinträchtigte

Anlagen z.B. in der Schwimmhalle endgültig abzustellen. Auch das provisorische Aufstellen von transportablen Toilettenhäuschen hatte sich auf Dauer nicht bewährt. Eine am 13.09.2010 durchgeführte Ortsbesichtigung mit Teilnehmern der Stadt Hamburg (Förderfonds Metropolregion) und des Innenministeriums Schleswig-Holstein sollte die grundsätzliche Förderfähigkeit klären.

Die Akzeptanz für die Förderfähigkeit wurde danach auf Wunsch der Fördergeber noch durch eine Ergänzung des Antrags mit Darstellung der wichtigen touristischen Verknüpfungen an diesem Standort (z.B. Anbindung an übergeordnete Radwegnetze, an den Europäischen Rundwanderweg, an die Wanderwege um den Kleinen und den Großen Küchensee, an die Seeschifffahrt und den Wohnmobilstellplatz u.a., erstellt durch das Stadtmarketing Ratzeburg) sinnvoll vervollständigt.

Als positives Ergebnis dieser Vorverhandlungen konnte die Stadt Ratzeburg nunmehr den als Anlage beigefügten Bewilligungsbescheid vom 11.11.2010 in Empfang nehmen.

Da in der Zwischenzeit (seit 2008) die geplanten Baukosten durch zusätzliche Vergabe der Ing.-Leistungen von bisher 133.000 € (erste systematische Kostenermittlung) auf nunmehr 163.000 € gestiegen sind, ergibt sich folgende Gesamtfinanzierung:

Förderfonds Hamburg-Schleswig-Holstein	66.491,00 €	40,79 %
Eigenanteil Stadt Ratzeburg	96.509,00 €	59,21 %
Gesamtkosten	163.000,00 €	100,00 %

Die Gesamtfinanzierung wäre über den am 13.12.2010 ebenfalls in der Stadtvertretung zur Beschlussfassung anstehenden Wirtschaftsplan 2010 der Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe gesichert.

Ein Auftrag des AWTS vom 04.10.2010, in diesem Zusammenhang eine Containertoilette als Zwischenlösung zu prüfen, ergab kein Einvernehmen zur Stadtgestaltung für den Container im Kurpark und erhebliche Zweifel an der Vandalismuseignung. Noch nicht konkretisierte Planungen für die Schwimmhalle werden durch den Toilettenneubau nach heutigen Erkenntnissen nicht berührt.

Die Verwaltung empfiehlt deshalb, sich antizyklisch zu verhalten, von der einmaligen Finanzierungsmöglichkeit Gebrauch zu machen und das Bauvorhaben umgehend zu realisieren.

Mit Inbetriebnahme der neuen öffentlichen Toilette im Kurpark soll die alte öffentliche Toilette am Anglerheim endgültig geschlossen werden. Auf den dort aufgestauten Renovierungsbedarf kann dann verzichtet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Für den städtischen Haushalt keine. Die Finanzierung erfolgt durch die Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe (RZ-WB).

Anlagenverzeichnis: Zuwendungsbescheid vom 11.11.2010.

mitgezeichnet haben:

FB 6 Herr Jakubczak,
FB 2 Herr Werner.